

# Future Hospital 2022

Bau und Betrieb von Krankenhäusern

Fachkonferenz für Entscheider

5./6. April 2022 in Hamburg



## Krankenhaus live!

Besichtigen Sie mit uns die  
Asklepios Klinik Hamburg  
Altona!

**Begleitende Fachausstellung  
mit namhaften Firmen –  
Trends und Technologien  
live erleben!**

**Informieren Sie sich über aktuelle Trends bei Konzeption,  
Neubau, Sanierung und Betrieb von Krankenhäusern!**

- > Strategische Planung von Gesundheitseinrichtungen
- > Prozessoptimierung und effiziente Betriebsorganisation
- > Zukunftsfähigkeit und Nachhaltigkeit
- > Krankenhausbau international
- > Robotik im Krankenhaus: Chancen und Risiken

**Lernen Sie den Assistenz-Roboter „Lio“ kennen!**

**Mit zahlreichen Praxisbeispielen!**

**Ihre Referent:innen:** **Torsten Bax**, Vertrieb und Projektmanagement, medifa hygienic rooms GmbH | **Marc Blöchliger**, Projektleiter FaWaLog & SDS, Kantonsspital Baden (Ext.) / Inhaber, Imprimis AG | **Jens Bode**, Autor und Innovation GameChanger | **Nicole Bode-May**, Architektin für Gesundheitsbauten, PL Architekten | **Niels Brock**, Klinikkoordinator, Asklepios Klinik Altona | **Andrea Bugl**, Leiterin Bau und Technik, Klinikum Ingolstadt | **Dr. Gery Colombo**, Advisor, F&P Robotics | **Stefan Egelhof**, Leiter Forschung, Entwicklung, Fort- und Weiterbildung, ADK Modulraum | **Meik Eusterholz**, Geschäftsfeldleiter Gesundheitswirtschaft, UNITY AG | **Univ.-Prof. Dr.-Ing. Kunibert Lennerts**, Professor für Facility Management, Karlsruher Institut für Technologie (KIT) | **Hieronimus Nickl**, Nickl & Partner Architekten | **Oliver Schmidt**, Architekturbüro Schmidt | **Steffen Schnelle**, Stellv. Leiter Technik-Bau-Infrastruktur, Siloah St. Trudpert Klinikum Pforzheim | **Edzard Schultz**, Partner, Heinle, Wischer und Partner Freie Architekten | **Mena Theißen-Helling**, Architektin, SWECO Architects | **David-Ruben Thies**, Geschäftsführer, Waldkliniken Eisenberg GmbH | **Rashmi Karoliina Werning**, Lead Consultant Health-care, Delfoi Oy

**Moderation:** **Dr. Hartwig Jäger**, Geschäftsführer, Archimeda GmbH

PLATINPARTNER

MEDIENPARTNER



## ERSTER KONFERENZTAG: DIENSTAG, 5. APRIL 2022

### Moderation:

**Dr. Hartwig Jäger**, Geschäftsführer, Archimeda GmbH

**9.00** Begrüßung durch Management Forum  
Starnberg und den Moderator

### **9.15 Mut-Mach-Impulse für das Future Hospital**

**Jens Bode**, Autor und Innovation GameChanger

**Nicole Bode-May**, Architektin für Gesundheitsbauten,  
PL Architekten

### **10.00 Robotik im Krankenhaus: Chancen und Risiken**

- > Beispiele von Robotik im Krankenhaus
- > Beispiele für Effizienzsteigerung
- > Verbesserung der Resultate
- > Wichtige Voraussetzungen für die Akzeptanz der neuen Technologie

**Dr. Gery Colombo**, Advisor, F&P Robotics

**10.45** Kommunikations- und Kaffeepause

### **11.15 Beyond the Hospital: Healing Environments and Future Design Concepts**

- > Zukunftsfähigkeit von Krankenhäusern
- > Qualität und Nachhaltigkeit durch Gesamtstrategie
- > Innovative und ganzheitliche Architekturkonzepte
- > User-Centered Design und Healing Architecture
- > Transformationsprozesse in der Arbeitswelt
- > Potenziale digitaler Anwendungstechnologien

**Mena Theißen-Helling**, Architektin, SWECO Architects

### **11.45 Prozesse neu bauen**

Der Neubau AGNES des Aargauer Kantonsspitals Baden (Schweiz) vereint viele Konzepte, die nahtlos miteinander interagieren sollen. Als Konsequenz werden auch die Betriebsprozesse neu gebaut oder zumindest „renoviert“. Anhand von ausgewählten Beispielen sollen die Zuhörer erfahren, wie am Kantonsspital Baden (KSB) das Zusammenspiel von Projekten, Prozess- &

Changemanagement und Bau umgesetzt wurde.

**Marc Blöchliger**, Projektleiter FaWaLog & SDS,  
Kantonsspital Baden (Ext.) / Inhaber, Imprimis AG

### **12.15 Future Hospital – old-fashioned structure**

- > Modern behandeln – alt bauen?
- > Was zeichnet das „Future Hospital“ aus?
- > Welche Anforderungen ergeben sich hieraus für die Gebäudestruktur?
- > Was kann der Modulbau auf dem Weg zum „Future Hospital“ beitragen?

**Stefan Egelhof**, Leiter Forschung, Entwicklung,  
Fort- und Weiterbildung, ADK Modulraum

### **12.45 Partner Elevator Pitch**

**12.55** Mittagspause

### **14.00 Elastizität**

- > Makro: Ort und Vernetzung
- > Meso: Struktur und Typologie
- > Mikro: Modul und Nutzen

**Edzard Schultz**, Partner, Heinle, Wischer und Partner  
Freie Architekten

### **14.30 Wie kann der Klinikbau zur Nachhaltigkeit beitragen und gleichzeitig den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck langfristig reduzieren?**

**Meik Eusterholz**, Geschäftsfeldleiter Gesundheitswirtschaft,  
UNITY AG

### **15.00 Diverse Modulbauvorhaben am Diakonie- Klinikum Jung-Stilling, Siegen – „Operationen am offenen Herzen“**

- > Neubau eines hochmodernen Hybrid-OP's
- > Aufstockung eines Bettenhauses über einem bestehenden Perinatalzentrum
- > Erweiterung Bauteil G in Kombination Betonfertigteilbau-Modulbau inkl. einer Intensivstation
- > Was spricht für einen Modulbau?
- > Besonders zu beachtende Parameter im Klinikbau

**Oliver Schmidt**, Architekturbüro Schmidt

**15.30** Kommunikations- und Kaffeepause

## 16.00 Deutschland – Europa – Asien

- > Erfahrungen deutscher Krankenhausarchitekten im Ausland
- > Was sind die Unterschiede zum Bauen in Deutschland? (Programme, Gestaltung, Rahmenbedingungen)
- > Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit vor Ort?
- > Beispiele realisierter oder in Realisierung befindlicher Bauten:
  - Rigshospitalet Copenhagen, Dänemark
  - KSB Baden, Schweiz
  - Hôpital Voiron, Frankreich
  - Children's Hospital N°2, China
  - Herzzentrum UKE Hamburg-Eppendorf, Deutschland

**Hieronimus Nickl**, Nickl & Partner Architekten

## 16.45 DATENMEHR Krankenhaus

- > Process Mining
- > Benchmarking
- > Klimaneutral
- > Simulation
- > Layout

**Univ.-Prof. Dr.-Ing. Kunibert Lennerts**, Professor für Facility Management, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

**17.30 Get-together bei einer Rundfahrt im Hamburger Hafen!** Wir laden Sie herzlich ein zum Dialog mit Referent:innen und Teilnehmer:innen.



## ZWEITER KONFERENZTAG: MITTWOCH, 6. APRIL 2022

### 8.30 Neubau eines Herzkatheter Labors für Koronartherapie und Elektrophysiologie

- > Neubau des Herzkatheter Labors mit Anbindung, respektive Integration in das Bestandsgebäude
- > Projektplanung als „Jonit venture“ der Bauabteilung des Siloah St. Trudpert Klinikums und der Firma Medifa
- > Planung, Projektablauf, und Zusammenarbeit zwischen der hausinternen Bauabteilung und der Fremdfirma
- > Enge Einbindung der Nutzer bei der Planung

**Steffen Schnelle**, Stellv. Leiter Technik-Bau-Infrastruktur, Siloah St. Trudpert Klinikum Pforzheim

**Torsten Bax**, Vertrieb und Projektmanagement, medifa hygienic rooms GmbH

### 9.15 Herausforderungen und Chancen der Generalisierung im Klinikum Ingolstadt

- > Förderverfahren
- > Fortschreiben der Inhalte – Chancen einer Generalisierung im Vergleich zum Neubau
- > Herausforderung „Nutzer“
- > Herausforderung Planer / Planung und Baustelle

**Andrea Bugl**, Leiterin Bau und Technik, Klinikum Ingolstadt

### 10.00 Kommunikations- und Kaffeepause

### 10.30 Die Quadratur des Kreises – vom Patienten zum Gast in den Waldkliniken Eisenberg

- > Wer wir sind | PRECISION MEDICINE
- > Vom Patient zum Gast | HOSPES & PATIENTIA
- > Der Neubau der Waldkliniken Eisenberg | EINE ANSCHAUUNG ÜBER BAU, ORGANISATION & PROZESSE
- > Der Neubau der WaldReha | EIN KREISLAUF
- > Digital First | HELSI

**David-Ruben Thies**, Geschäftsführer, Waldkliniken Eisenberg GmbH

## 11.15 Bedarfs- und Prozessorientierte Krankenhausplanung in Finnland: Fallbeispiel Tampere Universitätsklinikum – Reforming Programme 2030

- > Zukunftsvisionen und strategische Ziele eines modernen Krankenhauses – Zahlt sich das Investitionsvorhaben je zurück?
- > Untersuchung verschiedener Masterplan-Varianten auf dem Universitäts-Campusgelände – Welchen Einfluss haben die Varianten auf die Patienten- und Materialflüsse und auf die Gestaltung optimaler Gebäudestrukturen?
- > Erstellung von Nachfrageprognosen und Darstellung der zukünftigen Soll- Prozesse – Wie dienen Kapazitätssimulationen der Kernprozesse als Grundlage für die weitere Planung?
- > Welche Herausforderungen bringt der Schutz des Altbestands aus den 50-jahren mit sich und wie kann dieser Bestand mit den Neubauten integriert werden?
- > Ausblick auf weitere Neubau- und Sanierungsvorhaben von finnischen Krankenhäusern

**Rashmi Karoliina Werning**, Lead Consultant Healthcare, Delfoi Oy

## 12.00 Mittagspause

## 13.00 Hochleistungsmedizin durch kontinuierlichen Wandel

- > Ansätze zur strategischen Bauplanung
- > Vom Zentral-OP zum Mega-OP
- > POBE als Drehscheibe der Prozesse
- > Intensivzentrum mit Kreisverkehr

**Niels Brock**, Klinikkoordinator, Asklepios Klinik Altona

## 13.45 Besichtigung an der Asklepios Klinik Altona

ca. 15.30 Ende der Fachkonferenz

## IHR MODERATOR



**Dr. Hartwig Jaeger** war nach seinem Medizinstudium als Arzt an der Uniklinik in Cambridge und hat dann bei McKinsey als Berater in verschiedenen Industrien gearbeitet. Danach war er im operativen Klinikmanagement bei der Klinikgruppe Vivantes in Berlin und bei der Damp Gruppe in Hamburg. Aus der medizinisch funktionellen Begleitung umfangreicher Bauprojekte entstand eine Spezialberatung an der Schnittstelle zwischen ARCHitektur und MEDizin für mehr Effizienz und Funktionalität im Krankenhausbau, die sich auf die medizinische Konzeption mit Einbindung der Nutzergruppen fokussiert.

## IHRE REFERENT:INNEN



**Torsten Bax** ist bei medifa hygienic rooms für den Bereich Vertrieb und Projektmanagement in Deutschland, Schweiz, Frankreich, MEA und Indonesien zuständig. Kunden/Nutzer bei der Planung und Realisierung von kompletten Operationsbereichen zu unterstützen und deren Wünsche und Ideen zu verwirklichen ist sein besonderes Anliegen.



**Marc Blöchlinger** ist seit über 20 Jahren als Projektleiter tätig. Zu Beginn bei Internationalen Konzernen angestellt, nun seit mehr als 13 Jahren als Mitgründer der Imprimis AG, die eine nationale und internationale Klientel in spannenden Projekten begleitet. An der Schnittstelle von Geschäftsprozessen und IT beschäftigt er sich mit Systemintegration, Prozessmanagement, Datenanalyse, Supply Chain Management & Logistik, sowie Unternehmensentwicklung und Prozessoptimierung. Eine fundierte betriebswirtschaftliche Ausbildung, diverse Weiterbildungen in Digitalisierungsthemen und eine breite branchenübergreifende Erfahrung (Health Care, IT, Automotive, Finanzdienstleistungen, Pharma, Lebensmittel und Retail) setzt er täglich für den Kundenerfolg ein.



**Nicole Bode-May & Jens Bode** gestalten Neues aus Leidenschaft. Nicole als spezialisierte Architektin für Gesundheitsbauten bei PL Architekten, als Lehrbeauftragte an der Exzellenz-Universität RWTH Aachen und als Freiberuflerin unter ‚cli-nic‘. Jens als Autor und Innovation GameChanger in der Konsumgüter-Industrie, dazu inspiriert er als Freiberufler ‚der innologe‘ Unternehmen zu neuen Ideen und Innovation. Zusammen als Paar haben sie über 2x30 Jahre Praxiserfahrung und sind von Neugierde getrieben.



**Niels Brock** arbeitet seit 39 Jahren in einem der ältesten und traditionellsten Krankenhäuser Hamburgs, der Asklepios Klinik Altona. Er ist Spezialist für das Ganzheitliche Organisationsmodell und Projektmanagement im Gesundheitswesen. Seit über 20 Jahren setzt er in zahlreichen Organisations- und

Bauprojekte Ideen zur Optimierung der Behandlung von Patient\*innen und zur Erhöhung Wirtschaftlichkeit der Klinik um. Seit Jahren fokussiert sich die Klinik auf den kompletten Neubau der Klinik im Stadtteil Altona.



**Andrea Bugl** studierte nach Abitur und Ausbildung zur Bauzeichnerin Architektur an der FH Regensburg. Nach erster Anstellung in einem kleinen Architekturbüro in Fürstenfeldbruck (Schwerpunkt Denkmalpflege) war sie ab 2002 in Ingolstadt als Architektin in einem Büro bereits für das Klinikum Ingolstadt für

diverse Sanierungsmaßnahmen und Neubauten tätig. Ab 2008 war sie direkt am Klinikum Ingolstadt zunächst für sämtliche Neubauten und ab 2010 für sämtliche Instandhaltungs- und Baumaßnahmen, hauptsächlich für alle Maßnahmen der Generalsanierung, zuständig. Seit Juli 2020 ist sie Leiterin der Abteilung Bau und Technik mit rd. 80 Mitarbeitenden für Bau, Betriebstechnik und Medizintechnik.



**Dr. Gery Colombo** studierte Elektrotechnik und promovierte in Biomedizintechnik an der ETH Zürich. Von 1993 bis 2002 war er Forschungsleiter des Paraplegikerzentrums der Universitätsklinik Balgrist in Zürich. Im Jahr 2000 war er Mitbegründer des Spinoff-Unternehmens Hocoma AG, das er von 2002

bis 2020 als CEO leitete. Hocoma, der Pionier in der Rehabilitationsrobotik, wurde zum weltweit führenden Unternehmen auf dem Gebiet der Rehabilitationstechnologie. IISART, die Internationale Industriegesellschaft für fortgeschrittene Rehabilitationstechnologie, wurde ebenfalls von Gery Colombo initiiert und in den ersten 8 Jahren von ihm geführt. Heute ist er in Verwaltungsräten und Beiräten verschiedener Unternehmen und Gesellschaften im Bereich Technologie und Gesundheitswesen tätig, unter anderem bei F&P Robotics.



**Stefan Egelhof** studierte an der TU Stuttgart und arbeitete von 2002 bis 2005 als Architekt, LPH 4-9. Seit 2005 ist er bei der ADK Modulraum beschäftigt, wo er zunächst Modulbauprojekte wie „Visastelle dt. Botschaft“, Tiflis (Georgien), „Holiday Inn“, Voronezh (Russland) oder „OP-Abteilung“, AlAin (UAE) als ver-

antwortlicher Projektleiter realisierte. Ab 2014 übernahm er die Leitung der Planungsabteilung und verantwortete in dieser Zeit u. A. die Planung und Realisierung des „Innovationszentrum der Merck KG“, Darmstadt, die „Wohnungen der Deutschen Botschaft“, Kabul sowie den „Büroneubau für SAP“, Walldorf. Seit 2018 ist Stefan Egelhof für den Bereich Forschung, Entwicklung, Fort- und Weiterbildung im Unternehmen verantwortlich.



**Meik Eusterholz** ist Prokurist und Geschäftsfeldleiter mit dem Beratungsschwerpunkt Gesundheitswirtschaft bei UNITY. Seit 2005 hat er in über 80 Projekten insbesondere Prozesse im und um das Krankenhaus herum gestaltet, Neu- oder Umbauten simuliert und dabei Konzepte des „Smart Hospitals“

berücksichtigt. Mehrere seiner Projekte sind mit nationalen Preisen ausgezeichnet worden. Vor seiner Zeit bei UNITY hat Meik Eusterholz im Bereich Automotive sowie Maschinen- und Anlagenbau Prozesse nach Lean Management konzipiert und eingeführt.



**Prof. Dr. Kunibert Lennerts** ist Professor für Facility Management am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Davor war er als Bereichsleiter Immobilienmanagement/Facility Management in der Zentrale der Deutsche Bahn Immobiliengesellschaft mbH. Er ist Vorstand des Institutes der Deutschen Wirtschaft Köln e.V. (IW Köln). Arbeitskreisleiter der Energy Task Force für Gebäude im Bestand des ZIA. Er leitet das größte Forschungs- und Benchmarkingprojekt für Sekundärprozesse von Krankenhäusern (OPIK) und forscht intensiv im Bereich der Digitalisierung im Facility und Immobilienmanagement.



**Hieronimus Nickl** studierte Architektur an der FH Erfurt und schloss 2008 ein MBA-Studium, International Hospital and Healthcare Management, an der Frankfurt School of Finance & Management Bankakademie ab. 2003 trat er in die Nickl & Partner Architekten AG ein und war seit 2005 als Projekt- und

Teamleiter mit Spezialisierung auf internationale Projekte tätig. Seit 2014 ist Hieronimus Nickl Mitglied im Verwaltungsrat der Nickl & Partner Architekten Schweiz AG. Zudem übernahm er 2015 die Geschäftsführung der Nickl & Partner Architectural Design Consulting Co. Ltd in Beijing. Im selben Jahr wurde er Vorstandsmitglied der Nickl & Partner Architekten AG. 2019 wechselte er in den deutschen Markt und wurde Geschäftsführer der Nickl & Partner Deutschland GmbH mit Hauptstandort München.



**Oliver Schmidt** studierte nach einer Schreinerlehre an der Fachhochschule in Siegen Architektur und übernahm das elterliche Architekturbüro 2004, welches er kontinuierlich erweiterte. Seit 2006 ist er mit dem Modulbau vertraut und hat seither diverse Bauvorhaben in dieser Bauweise umgesetzt, hier insbesondere Bauten im Gesundheitswesen.



**Steffen Schnelle** ist seit mehr als 6 Jahren im Siloah St. Trudert Klinikum in Pforzheim tätig. Davor war er 3 Jahre lang technischer Projektleiter Bau und Infrastruktur eines Mittelständischen Unternehmens. Seit 2018 bekleidet er im Siloah St. Trudert Klinikum die Position des stellv. Leiters der Abteilung Technik-Bau-Infrastruktur. In dieser Tätigkeit obliegt ihm die fachliche Betreuung und Leitung des gesamten Facility-Management sowie die Bauplanung und Bauleitung technischer Projekte. Die ganzheitliche Weiterentwicklung des Klinikums durch eine moderne Infrastruktur zu unterstützen ist ihm ein besonderes Anliegen.



**Edzard Schultz** ist Architekt und Partner im Büro Heinle, Wischer und Partner und Sprecher des Gesamtbüros. Er studierte Architektur an der TU Berlin. Bis heute engagiert er sich auch in der Lehre und Forschung, so zum Beispiel an der Clemson University South Carolina (USA) Architecture +

Health. Er ist Mitglied im AKG und war u.a. im DIN-Ausschuss zur Neufassung der DIN 13080 tätig. Seine Tätigkeit umfasst das breite Spektrum komplexer Bauaufgaben, maßgeblich Bauten für die Gesundheit. Sein besonderes Augenmerk liegt auf der strukturellen und kommunikativen Synthese in der Arbeit des Architekten.

## IHRE REFERENT:INNEN



**Mena Theißen-Helling** studierte Architektur mit dem Schwerpunkt Gesundheitsbauten an der TU Berlin. Nach ihrem Diplomabschluss arbeitete sie als Architektin bei Nickl & Partner Architekten in München. 2010 wechselte sie als Wissenschaftliche Mitarbeiterin für Forschung und Lehre an das Fachgebiet „Architecture for Health“ der TU Berlin. Der Fokus ihrer interdisziplinären wissenschaftlichen Tätigkeit führte sie schließlich zur Promotion über zukunftsfähige Architektur von Krankenhäusern und Gesundheitsbauten im Kontext von Transformationsprozessen und bedürfnisorientierter Planung. Seit 2021 arbeitet sie bei SWECO Architects im Bereich Healing Architecture. Hier bringt sie ihre langjährige Erfahrung im Fachbereich und ihre spezifischen Forschungsergebnisse direkt in die Planungspraxis ein, um so ganzheitliche, nachhaltige und innovative Architektur und Gestaltung zu verwirklichen.



**David-Ruben Thies** ist Geschäftsführer der Waldkliniken Eisenberg GmbH und Meine Polikliniken GmbH in Thüringen. Als Krankenpfleger in München begann seine Karriere im Gesundheitswesen. Nach seinem Diplom zum Krankenhausbetriebswirt wurde er nach weiteren Positionen in München und Suhl 2008 CEO der Waldkliniken Eisenberg. Hier arbeitet er mit Enthusiasmus an der Entwicklung und Umsetzung zukunftsweisender Health Care Konzepte. 2020 wurde nach sechs Jahren Bauzeit das außergewöhnliche Bettenhaus der Waldkliniken Eisenberg mit dem Deutschen Zentrum für Orthopädie eröffnet, entworfen von Matteo Thun & Partners und ganz im Sinne von Hospitecture in einer heilenden Umgebung.



**Rashmi Karoliina Werning** ist als Lead Consultant im Gesundheitswesen bei der finnischen Firma Delfoi Oy beschäftigt. In den vergangenen 10 Jahren hat sie sich auf die Planung und Gestaltung zukünftiger Betriebskonzepte im Gesundheitswesen und auf die Entwicklung und Optimierung der Kern- und Supportprozesse von Krankenhäusern spezialisiert. Als Beraterin verfügt sie über eine Erfahrung von mehr als 50 Projekten im Bereich Krankenhausplanung, Lean Hospital und Change Management im Gesundheitswesen und ist gleichzeitig an mehreren großen Krankenhaus Neubau- und Sanierungsvorhaben in Finnland beteiligt.

## IHR ANSPRECHPARTNER

**Helmut Hohberger**  
Konferenz-Manager

„Ihre Fragen zur Veranstaltung beantworte ich gerne!“

Tel.: +49 8151 2719-42

helmut.hohberger@management-forum.de



## IN ZUSAMMENARBEIT MIT

**UNITY**  
CONSULTING & INNOVATION

UNITY ist die Managementberatung für Innovation und Digitale Transformation. Die Berater\*Innen machen ihre Kunden zu Gewinnern der Digitalisierung. UNITY steigert die Innovationskraft und die operative Exzellenz. Seit 1995 führen wir gemeinsam mit ihnen Projekte zum Erfolg. In der Gesundheitswirtschaft ist UNITY der richtige Partner für Akut- und Rehakliniken sowie für Unternehmen der Medizintechnik- und Pharmaindustrie, die auch zukünftig mit herausragenden Produkten und Leistungen dem Wettbewerb einen Schritt voraus sein wollen. Mit dem Transfer der Erkenntnisse aus einer Vielzahl von Prozessoptimierungsprojekten in der Fertigungsindustrie begegnet UNITY den aktuellen Herausforderungen im Klinikbetrieb. UNITY ist mit 330 Mitarbeitern weltweit an 15 Standorten vertreten und führt rund um den Globus Kundenprojekte durch. UNITY wurde mehrfach für exzellente Projektarbeit sowie als herausragender Arbeitgeber ausgezeichnet – unter anderem mit dem „Best of Consulting“-Award der Wirtschaftswoche, als „Beste Berater“ durch Brand eins und als „Top Arbeitgeber Mittelstand“ vom Focus. [www.unity.de](http://www.unity.de)

## UNSERE PLATINPARTNER

**ADK**  
Modulraum

ADK plant und realisiert Gebäude in modularer Bauweise. Die als Gesamtkomplex konzipierten Immobilien werden in einzelne Module aufgeteilt. Im eigenen Werk werden diese Module maximal vorgefertigt und bedarfsspezifisch ausgestattet, anschließend zum Bestimmungsort transportiert und binnen kürzester Zeit zusammengesetzt. Auf diese Weise realisiert ADK Neu- und Bestandserweiterungsbauten auch in Bereichen mit höchsten Qualitäts- und Hygienestandards. Nach der Fertigstellung ist kein Unterschied zu konventionellen Bauweisen erkennbar. Die Klientel kommt aus allen Bereichen des Gesundheitswesens, der Wirtschaft, von Kommunen und Regierungen – weltweit. [www.ADK.info](http://www.ADK.info)

**ALHO**  
MODULARE GEBÄUDE

### ALHO – Gesundheitsimmobilien aus der Raumfabrik

Seit über 50 Jahren produziert ALHO Modulgebäude und ist Marktführer der Branche. ALHO Gebäude werden in Fertigungshallen als montagefertige Raummodule produziert und auf der Baustelle sauber und leise zusammengesetzt. Durch die industrielle Vorfertigung überzeugen sie mit hohem Qualitätsstandard. In bis zu 70% verkürzter Bauzeit, zum Festpreis und Fixtermin entstehen Kliniken, OPs und Bettenstationen. Fixe Kosten. Fixe Termine. Fix fertig. ALHO. [www.alho.com](http://www.alho.com)



Gallmann & Schug Consulting und Management wurde 2006 gegründet und gehört zu den renommierten Beratungsunternehmen für Logistik- und Prozessoptimierung im Gesundheitswesen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Wir konzipieren und realisieren effiziente und nachhaltige Logistikprozesse von der Planungsphase einer neuen Klinik bis zu ihrer Inbetriebnahme. Unser Fokus liegt auf der Optimierung und Digitalisierung der gesamten klinischen Prozesse von der Leistungsplanung bis zur Abrechnung an die Kostenträger mit innovativen Konzepten wie Fallwagen- und Unit-Dose-Versorgung. [www.gscg.de](http://www.gscg.de)

## UNSERE GOLDPARTNER



Als zuverlässiger Partner an mehr als einer Million Kundenstandorten ist Ecolab der weltweit führende Anbieter von Technologien und Dienstleistungen in den Bereichen Wasser, Gesundheit, Lebensmittel und Klima. Mit weltweit über 47.000 Mitarbeitern bietet Ecolab umfassende Lösungen und Dienstleistungen vor Ort an, um die Verfügbarkeit von sicheren Nahrungsmitteln zu fördern, eine saubere Umwelt zu erhalten, die Wasser- und Energienutzung zu optimieren und die Produktivität und Wirtschaftlichkeit von Kunden aus den Bereichen Lebensmittel, Gesundheitswesen, Gastgewerbe und Industrie zu verbessern. [www.ecolabhealthcare.de](http://www.ecolabhealthcare.de)



**Gerflor: führender Spezialist für elastische Bodenbeläge**  
Gerflor steht im Bereich elastischer Bodenbeläge für innovative Produktlösungen, hochwertiges Design und verlässliche Qualität. Das Unternehmen bietet ein nahezu lückenloses Sortiment – vom homogenen oder heterogenen Objektbelag über LVT Designbeläge bis hin zu Sicherheits- und Sportböden sowie Wandschutz- und Handlaufösungen. In Deutschland produziert Gerflor an zwei Standorten, der größte Teil aller weiteren Produkte trägt das Prädikat „Made in Europe“. Das Unternehmen investiert in Puncto Umweltschutz weltweit in Zertifizierungen und Analysen und stellt alle Produkte nach einem fest definierten Wertekompass her. [www.gerflor.de](http://www.gerflor.de)



**Vielseitige Zutrittslösungen für das Gesundheitswesen**  
Die SALTO SPACE Systemplattform ermöglicht maßgeschneiderte Zutrittslösungen für Krankenhäuser, Kliniken und Ärztehäuser. Damit lassen sich sämtliche Außen- und Innentüren eines Gebäudes oder einer Liegenschaft in einem System verwalten, auch über mehrere Standorte hinweg. Neben Türen können Tore, Aufzüge, Medizinschränke, Spinde, mobile Arzneimittelwagen, Patientenschränke u.v.m. eingebunden werden. Zum Produktportfolio gehören u.a. elektronische Türbeschläge und Zylinder, Wandleser, Spindelschlösser sowie Managementsoftware. [www.saltosystems.de](http://www.saltosystems.de)



ZippSafe AG aus Zürich setzt mit ihren Smart Soft Locker Solutions neue Standards in Personalgarderoben. Im Vergleich zu konventionellen Spindsystemen erreicht ZippSafe Flächeneinsparungen von bis zu 70% und ist zudem nutzerfreundlich, hygienisch und digital. Dank der ZippManager Software werden Schließfachverwaltung optimiert und Prozesskosten minimiert. In Zeiten von Urbanisierung und Digitalisierung gelingt so die Transformation hin zu intelligenten Umkleidelösungen für Mitarbeitende. [www.zippsafe.com](http://www.zippsafe.com)

## UNSERE MEDIENPARTNER



**KTM Krankenhaus Technik + Management** ist mit über 10.000 Exemplaren (IVW-geprüft) eine der meistbeachteten Publikationen für den Healthcare-Bereich in D-A-CH und konzentriert sich auf Fakten und Lösungen für mehr Effizienz im Unternehmen, „Krankenhaus“. Als unabhängige Fachzeitschrift berichtet sie über Neuheiten und Entwicklungen im Markt – seriös, kompetent und praxisorientiert. KTM ist offizielles Organ des fbmt e. V., der DGTelemd e. V. und des KKC e. V. [www.ktm-journal.de](http://www.ktm-journal.de)



Die **Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft** ist ein Fachverlag für Medizin, Management und Gesellschaft. Programmschwerpunkte liegen im Health Care Management, Krankenhaus- und Versorgungsmanagement sowie in den Fachgebieten Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin. Zudem ist der Verlag in den Themengebieten Psychiatrie und Psychotherapie (mit einem besonderen Fokus auf der Forensischen Psychiatrie) aktiv und publiziert Bücher zu Gesellschaftsthemen, welche die Bereiche Gesundheit und Gesundheitssystem berühren.

## AUSSTELLUNG UND SPONSORING

### Hier könnten Sie Ihr Unternehmen präsentieren!

Haben Sie Interesse, auf dieser Veranstaltung als Aussteller aufzutreten? Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Ihrer unmittelbaren Zielgruppe in direktem Kontakt zu treten!

Wünschen Sie weitere Informationen, wie eine genaue Zielgruppenanalyse, detaillierte Leistungsinhalte oder individuelle Einbringungsmöglichkeiten, wenden Sie sich an mich. Ich helfe Ihnen gerne.

Iris zu Löwenstein

Tel.: +49 8151 2719-50, [iris.loewenstein@management-forum.de](mailto:iris.loewenstein@management-forum.de)



# INFORMATIONEN

## ZIELGRUPPE

Mit dieser Veranstaltung wenden wir uns an Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung, Verwaltungsleitung und ärztliche Leitung sowie an Fach- und Führungskräfte von Krankenhäusern und Gesundheitsimmobilien aus den Bereichen Liegenschaften und Bau, Facility Management, Immobilien, Verwaltung und Organisation. Angesprochen sind außerdem in diesem Sektor tätige Ingenieur- und Architekturbüros sowie Dienstleistungsunternehmen.

## SO MELDEN SIE SICH AN

> per Telefon: 08151/2719-0 > per Telefax: 08151/2719-19 > per E-Mail: info@management-forum.de  
> per Internet: www.management-forum.de/futurehospital > per Post: Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstr. 2b · D-82319 Starnberg

## TEILNAHMEGEBÜHR

Die Gebühr für die zweitägige Fachkonferenz beträgt € 845,- zzgl. 19% MwSt. Sollte mehr als eine Person aus einem Unternehmen an der Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir dem/der zweiten und jedem/jeder weiteren Teilnehmenden 10% Preisnachlass. Die Teilnahmegebühr enthält Arbeitsunterlagen, Getränke, Kaffeepausen und Mittagessen. Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg schriftlich bestätigt. Nach Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Veranstaltungsteilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an. Orts-, Format-, Termin- und Programmänderungen behalten wir uns vor.

## TERMIN UND VERANSTALTUNGSORT

**Dienstag, 5. April und Mittwoch, 6. April 2022 in Hamburg:** Empire Riverside Hotel, Bernhard-Nocht-Str. 97, D-20359 Hamburg, Tel.: +49 40 31119-0, Fax: +49 40 31119-70601, E-Mail: empire@hotel-hamburg.de, Internet: http://www.empire-riverside.de/, Zimmerpreis €169,- exkl. Frühstück

## REGISTRIERUNG

Der Konferenz-Counter ist ab eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.


## RÜCKTRITT

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des/der Teilnehmenden bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des/der angemeldeten Teilnehmenden möglich.

## MANAGEMENT FORUM STARNBERG

Management Forum Starnberg ist Ihre erste Adresse, wenn es um Wissen, Fähigkeiten, Weiterentwicklung, Inspiration und Austausch geht. Mit unseren Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für: > aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte > die kompetentesten Referierenden, Coaches und Trainer:innen > viel Raum für Diskussionen, Austausch und Netzwerken > professionelle Planung, Organisation und Durchführung

## ANREISE

 Mit der Deutschen Bahn ab € 49,50 deutschlandweit zur Veranstaltung von Management Forum Starnberg! (Einfache Fahrt mit Zugbindung inklusive City Ticket zur Nutzung in bestimmten Tarifzonen des ÖPNV für An- und Abreise in 126 Städten, solange der Vorrat reicht). Infos unter: www.management-forum.de/bahn

## IHRE ANSPRECHPARTNER/INNEN



*Gerne beantworte ich Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung.*

**Helmut Hohberger**  
Konferenz-Manager  
Telefon: +49 8151 2719-42  
helmut.hohberger@management-forum.de



**Christine Cooper-Busch**  
Konferenz-Koordinatorin  
Telefon: +49 8151 2719-23  
christine.cooper-busch@management-forum.de



**Iris zu Löwenstein**  
Ausstellung und Sponsoring  
Telefon: +49 8151 2719-50  
iris.loewenstein@management-forum.de

Anmeldung | per Fax 08151/271919 oder [www.management-forum.de/futurehospital](http://www.management-forum.de/futurehospital)



 Bitte Coupon fotokopieren oder ausschneiden und im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

**Ja**, hiermit melde ich mich für die Fachkonferenz **Future Hospital 2022** am 5./6. April 2022 in Hamburg an.

Ich bin interessiert an Ausstellungs- oder Sponsoringmöglichkeiten. Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

1. Name	2. Name
Vorname	Vorname
Position	Position
Abteilung	Abteilung
Firma	
Straße/PF	PLZ/ Ort
Telefon	Telefax*
E-Mail*	
Branche	Beschäftigtenzahl: ca.
Datum	Unterschrift

Management Forum  
Starnberg GmbH  
Frau Elisabeth di Muro  
Maximilianstraße 2b  
D-82319 Starnberg

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des/der Teilnehmenden bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des/der angemeldeten Teilnehmenden möglich. Datenschutzhinweis: Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen per Post Informationen über weitere Angebote zu schicken. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg, unter info@management-forum.de, oder telefonisch unter +49 8151 2719-0 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Die vollständige Datenschutzerklärung können Sie unter [www.management-forum.de/mfs-datenschutz/](http://www.management-forum.de/mfs-datenschutz/) einsehen. \*Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie über verschiedene Marketingkanäle (Post, Fax, E-Mail, App, Social Media, sowie Medien unserer Partner) über unser aktuelles Angebot informieren dürfen. Des Weiteren erteilen Sie uns als Veranstalter die Erlaubnis, während der Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen zu machen und diese Aufnahmen im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation, analog und digital, zu verwenden.